

Tipps für die Veranstaltung von Ausflügen

- Die erste Überlegung: Was sind die Wünsche und Bedürfnisse unserer Mitglieder – wie können wir sie in Form eines Ausfluges erfüllen?
- Die nächste Überlegung: Was wollen wir mit dem Ausflug bieten – was wollen wir damit erreichen?
- Nicht jede Ausflugsidee muss vom Vorstand kommen. Fragen Sie Ihre Mitglieder nach ihren Wünschen und Anregungen.
- Berücksichtigen Sie auch die Kultur in Ihrem Verein. Passt der Ausflug für uns, ist er eine Bereicherung, verstärkt er die Intentionen unserer Gemeinschaft?
- Achten Sie darauf, dass die Ausflüge regelmäßig – nicht zu selten und auch nicht zu oft – stattfinden.
- Unterscheiden Sie zwischen Ausflügen mit allen Mitgliedern und speziellen für verschiedene Gruppen im Verein (Senior*innen, Jugendliche, Familien, ...). Einige Beispiele haben wir im Kapitel „Jugendarbeit“ ab Seite 79 angeführt. Beachten Sie auch die Bestimmungen des Jugendgesetzes, wenn an Ihrem Ausflug Jugendliche teilnehmen (mehr dazu ab Seite 152 im Kapitel „Veranstaltungen“).
- Nutzen Sie das Know-how von Veranstaltungsfirmen, Event-Agenturen und Reiseunternehmen – sie haben schon eigene Programme für Vereine entwickelt und erprobt.
- Wenn Sie ein spezielles Ziel ins Auge fassen – Gemeindeämter und Tourismusbüros informieren gerne und bieten auch schon zusammengestellte „Touren“ (auch mit Führung) an.
- Ausflüge mit öffentlichen Verkehrsmitteln können auch besonders reizvoll und preiswert gestaltet werden (Gruppenermäßigungen). Der Verkehrsverbund Vorarlberg ist offen und kooperativ bei der Zusammenstellung spezieller Ausflüge, bei denen Bahn, Bus und Rad kombiniert werden können.
- Auch eine Seefahrt „die ist lustig“ ... – die „BodenseeErlebniskarte“ bietet kostenlosen Eintritt bei über 190 Attraktionen und freie Fahrt auf dem Bodensee und dem Seerhein.

